

	<p>Objekt: Diocletianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18201019</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Diocletianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Kaiser in Konsulartracht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er hält in seiner r. Hand einen Globus und in seiner l. ein Zepter.

Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftswege nach Berlin gelangt.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.29 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	299-302 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- Beger, Thes. Br. II 778 = Beger, Thes. Pal. 358.
- G. Depeyrot, Les Monnaies d'or de Diocletien à Constantin I (1995) 140 Antiochia Nr. 14/1 (dieses Stück, 299 n. Chr.).
- I. Lukanc, Diocletianus. Der römische Kaiser aus Dalmatien (1991) 176 Nr. 11 (dieses Stück, 18 mm).
- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 214 f. Nr. 998 (dieses Stück)..
- RIC VI Nr. 20 (dieses Stück, ca. 299-302 n. Chr.).